



Zusammenfassende Meldung ab 01.01.2010

Bisher waren nur grenzüberschreitende Lieferungen innerhalb des EU-Binnenmarkts in die zusammenfassende Meldung unter Angabe der UID-Nummer des Lieferempfängers aufzunehmen.

Ab dem 01.01.2010 gilt diese Meldeverpflichtung auch für grenzüberschreitende Dienstleistungen innerhalb der EU.

Zusätzlich wurde der Fälligkeitstermin für die Abgabe der erweiterten ZM-Meldung vom 15. des zweitfolgenden Monats auf den letzten des Folgemonats vorverlegt. Dadurch ist beispielsweise die ZM-Meldung für Jänner 2010 bis zum 28.02.2010 abzugeben. Die Abgabefristen für die Umsatzsteuervoranmeldung bleiben unverändert – also beispielsweise für die UVA Jänner 2010 der 15.03.2010.

Behandlung in der EuroFib für Windows

Die Behandlung der grenzüberschreitenden sonstigen Leistungen innerhalb der EU erfolgt auf die gleiche Art wie die Behandlung von grenzüberschreitenden Lieferungen bisher.

Stammdaten => Firmenstamm => Steuerdefinitionen => Steuercodes

Legen Sie einen neuen Datensatz an, wählen Sie die Steuerart „Zusammenf. Sonstige Leistungen“ aus und vergeben Sie einen beliebigen Kenner (zB. L).

Steuerart	K	Bezeichnung	Ausb. Teilausz.	ex. Kurs	nachtr. Umrech.	Aktiv
Einfuhrumsatzsteuer	4	Einfuhrumsatzsteuer		<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Nicht Steuerbar	X	Verkauf Katalogleistung EU		<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Reverse Charge	B	Bauleistungen §19 1a ohne Umwälzung USt		<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Reverse Charge	R	ReversedCharge Normalfall		<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Umsatzsteuer	3	+ Baul. § 19 1a mit Umwälzung Ust.		<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Vorsteuer	2	Vorsteuer		<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Zusammenf. Normal	N	ZM Normalgeschäft EU		<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Zusammenf. Funktionsä.	F	ZM Funktionsändernde Werkleistung EU		<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Zusammenf. Waren	W	ZM Warenbewegung EU		<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Zusammenf. Dreieck	D	ZM Dreiecksgeschäft EU		<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Zusammenf. Sonstige Leistungen	L	ZM sonstige Leistungen EU		<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>



Stammdaten => Firmenstamm => Steuerdefinitionen => Steuerkonten

Legen Sie einen neuen Datensatz an, wählen Sie die Steuerart „Zusammenf. Sonstige Leistungen“ aus, der zuvor vergebene Kenner wird automatisch vorgeschlagen. Steuersatz bleibt mit 0% unverändert, der Steuercode ist frei wählbar (**zB. L00**). Im Feld UVA-Formularzuord. können Sie „999“ eintragen – dieser Code bedeutet, dass die Umsätze nicht in die UVA aufgenommen werden.

Die restlichen Felder (Konto, Skontokonto, Summe UVA etc.) befüllen Sie nach Bedarf.

Vorsteuer	2	20,00	220	Vorsteuer	2900		8700	1	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
UVA-Formularzuord.	060		Eigenverbrauch										
Vorsteuer	2	20,00	220K	KFZ	2900		8700	1	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
UVA-Formularzuord.	027		Eigenverbrauch										
Zusammenf. Normal	N	0,00	N00	EU Länder neu Wz	3900		8700	1	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
UVA-Formularzuord.	017		Eigenverbrauch										
Zusammenf. Sonstige Lei	L	0,00	L00	EU Länder Leistur	3900		8700	1	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
UVA-Formularzuord.	999		Eigenverbrauch										

Alle Buchungen, die mit diesem Steuercode (zB. L00) in Zukunft gebucht werden sowie mit einer UID Nummer versehen sind, werden in die Zusammenfassende Meldung aufgenommen.

Auszug aus einer Information vom örtlichen Finanzamt:
(Kontaktieren Sie im Zweifelsfall Ihren Steuerberater!)

[...]Generalklausel der neuen Leistungsortregelung ab 01/2010 im B2B Bereich gem. § 3a Abs. 6 UStG ist das sogenannte "Empfängerortprinzip":

Eine Dienstleistung (sonstige Leistung) wird an dem Ort erbracht, von dem aus der Empfänger sein Unternehmen betreibt, d.h. z.B. eine Leistung an ein deutsches Unternehmen ist in Deutschland steuerbar

=> KEINE Aufnahme in die UVA (weil kein inländischer Umsatz)

Allerdings - ab 2010 - Aufnahme in die ZM (Katalogleistungen jedoch nicht, da Katalogleistungen gem. § 3a Abs. 13 iVm 14 nur noch an Nichtunternehmer erbracht werden können => durch Generalklausel im Unternehmensbereich obsolet geworden)

Ebenfalls keine ZM bei Sonderregelungen (Ausnahmen vom Empfängerortprinzip) zur Leistungsortbestimmung gem. § 3a Abs. 8ff UStG (insbesondere Grundstücks-, künstlerische, wissenschaftliche Leistungen...)[...]



UID-Nummern auf Buchungsebene

Aufgrund der Anforderung von **mehrere UID Nummern pro Personenkonto** (Thema: Leistungsortverschiebung mittels UID Nummer, ein Unternehmer tritt unter verschiedenen UID-Nummern auf) wurde die Behandlung der UID-Nummern auf Buchungsebene eingeführt. Ab sofort ist es möglich, die **UID-Nummer pro Beleg** unter „Buchen => Online buchen“ zu erfassen. Die UID-Nummer aus dem Stammdaten wird vorgeschlagen, **mittels Doppelklick auf das Feld „UID-Nr“** kann der Wert für diesen Beleg geändert werden.

Konto	30000	Haben	▼	Saldo		UID-Nr	HU12345678
							Testlieferant
							A,
Gegenkonto	7200	Soll	▼	Saldo			Instandhaltung und Reinigung d.Dritte

Selbstverständlich wurden alle gewohnten Funktionalitäten der EuroFib für Windows entsprechend für diese Neuerung erweitert (zB. das nachträgliche Hinzufügen einer UID-Nummer unter „Ändern Kontozeilen“, „Ändern OP“, ...).

Auch die Schnittstellen (ASCII, Excel) wurden um das Feld „UID-Nummer“ erweitert. Details entnehmen Sie bitte der jeweiligen Schnittstellenbeschreibung.

ACHTUNG:

Die UID-Nummer wird nur bei relevanten Buchungen mit EU-Steuercode gespeichert:

- Erwerbsteuer
- Reverse Charge
- Zusammenf. Normal
- Zusammenf. Funktionsä.
- Zusammenf. Waren
- Zusammenf. Dreieck
- Zusammenf. Sonstige Leistungen



Auswertungen für die Zusammenfassende Meldung

Die Auswertungen für die Zusammenfassende Meldung finden Sie unter:

Auswertungen => Zusammenfassende Meldung

Ø Kontrolle

Verschiedene Prüfprotokolle (falsche UID-Nummern, Buchungen ohne UID und EU Steuercode)

Ø Detailnachweis

Detaillierte Auswertung über alle UID-Nummern inkl. der zu meldenden Beträge.

Ø Druck

Der Formulardruck. Aufgrund von gesetzlichen Vorschriften darf das Formular nur bedruckt, jedoch nicht mitgedruckt werden. In der Praxis wird meist nur der Export verwendet.

Ø Export

Hier wird die XML-Datei für den Upload in das FinanzOnline Portal erstellt.

Ø Bestätigung UID-Nummern

Mit diesem Programm können Sie die UID-Nummern entweder direkt online bestätigen lassen (nur in EuroFib V7 und nur für Stufe 1) oder ein entsprechendes Formular ausdrucken und via Post an das zuständige UID-Büro senden (für Stufe 1 und Stufe 2)

Ø UID-Nummern Liste

Eine Auswertung über die UID-Nummern sowie dem dazugehörigen Status.

Ø Optionen

Verschiedene Optionen (Finanzamt, Formular für die UID-Bestätigung, ...)